

GESCHICHTE Jg. 10

Jahrgangsstufe 10; Unterrichtsvorhaben 01; Umfang: 20 Stunden

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Konkretisierung
<p>Vom Imperialismus in den Ersten Weltkrieg – Ein „Platz an der Sonne“, der zum Krieg führte?</p> <p>Die Folgen des Ersten Weltkrieges Zeitreise, S.</p>	<p>Imperialismus und Erster Weltkrieg (IF8)</p> <p>Neue weltpolitische Koordinaten (als Schülerreferate) (IF9)</p> <p>Weimarer Republik (IF10)</p>	<p>Motive und Formen imperialistischer Politik</p> <p>Ursachen und Merkmale des Ersten Weltkrieges</p> <p>Referatsthemen: Russland/UdSSR: Revolution 1917 und Stalinismus USA: Selbstverständnis der amerikanischen Demokratie im 20. Jh.</p> <p>Innenpolitische Konfliktlinien in der Weimarer Republik</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ursachen des Imperialismus (wirtschaftl. Interessen, polit. Ziele, Rassismus) 2. Das Deutsche Reich wird Kolonialmacht (Fallstudie) 3. Ursachen und Anlass des Ersten Weltkrieges (Wettrüsten, Bündnispolitik, Attentat in Sarajewo) 4. Der Erste Weltkrieg als erster „moderner Krieg“ 5. Die Folgen des Ersten Weltkrieges: Versailler Vertrag, Novemberrevolution und Entstehung der Weimarer Republik

Übergeordnete Kompetenzen		Konkretisierte Kompetenzen	
Handlungskompetenz	Methodenkompetenz	Sachkompetenz	Urteilskompetenz
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • nehmen andere Positionen ein und vertreten diese (Perspektivwechsel) (HK 2). • entwickeln auch in kommunikativen Zusammenhängen – simulativ – Lösungen und Lösungswege für komplexe historische Konflikte und setzen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entnehmen analogen und digitalen historischen Karten ihre Kern- und Detailaussagen (MK 2) • entnehmen modellhaften Darstellungen für Fragestellungen relevante Informationen (MK 4), • vergleichen Informationen aus 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die Ausbreitung der Herrschaft europäischer Staaten in überseeischen Ländern in den Jahren 1880 – 1914 • erläutern die zentralen Motive und Formen des Imperialismus • erläutern die Folgen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erörtern den Zusammenhang von Nationalismus, imperialistischer Expansion und Erstem Weltkrieg • beurteilen in einfacher Form die Diskussion um den Ersten Weltkrieg als „Urkatastrophe“ des 20. Jhd.

<p>diese ggf. probierend um (HK 3).</p> <ul style="list-style-type: none"> • planen und realisieren ein fachbezogenes Projekt und werten dieses anhand von vorgegebenen Kriterien aus (HK 5). 	<p>Primär- und Sekundärtexten miteinander und stellen auch weniger offensichtliche Bezüge zwischen ihnen her (MK 5),</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren durch konkrete Arbeitsaufträge angeleitet komplexere Textquellen und Sekundärliteratur (MK 7), • überprüfen vorgegebene Fragestellungen und eigene Vermutungen mittels selbst ausgewählter geeigneter fachrelevanter Arbeitsweisen – u. a. Erkundung, Experten- und Zeitzeugenbefragung (MK 9), • erstellen selbständig einfache Kartenskizzen, Diagramme, Zeitstrahlen und Schaubilder zur Darstellung von Informationen (MK 13), 	<p>imperialistischer Politik in Vergangenheit und Gegenwart für die betroffenen Völker am Beispiel einer deutschen Kolonie</p> <ul style="list-style-type: none"> • benennen Ursachen und Merkmale des Ersten Weltkriegs • erläutern die wesentlichen Ergebnisse des Ersten Weltkrieges (u.a. Friedensschlüsse) • stellen die Weimarer Republik als Ergebnis der Novemberrevolution und der außenpolitischen Konstellation dar, • erläutern anhand der Weimarer Reichsverfassung Elemente einer parlamentarischen Demokratie sowie deren Möglichkeiten und Grenzen bei der Lösung von Problemen 	<ul style="list-style-type: none"> • beurteilen die Friedensverträge im Hinblick auf ihre Folgewirkung
--	---	---	---

Methodische/didaktische Zugänge	Lernmittel/Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen/außerschulische Partner	Feedback/Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsteilige Gruppenarbeit: Leben/Alltag in einzelnen Kolonien 	<p>Hefte Praxis Geschichte Denkmäler und Photographien</p>	<p>Völkermuseum Köln: Führung Imperialismus</p>	<ul style="list-style-type: none"> • weitere mündliche Beiträge zum Unterricht (z.B. Referate),

<ul style="list-style-type: none"> • Projekt: Kolonialwaren gestern und heute • Methodenschwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Photographien als Geschichtsquellen ○ Kriegerdenkmäler befragen • Internetrecherche zum Ersten Weltkrieg z.B. www.lemo.de • Schülerreferate zur UdSSR und USA 	<p>Karikaturen</p> <p>Filme:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wilhelm II. – der letzte Kaiser • Im Westen nichts Neues 		<ul style="list-style-type: none"> • weitere schriftliche Beiträge zum Unterricht (z.B. Protokolle, Materialsammlungen, Lerntagebücher, Plakate), • Beiträge im Rahmen eigenverantwortlichen, schüleraktiven Handelns (z.B. Rollenspiel, Erkundung).
--	--	--	--

(Shö/Aml)

Jahrgangsstufe 10; Unterrichtsvorhaben 02; Umfang: 30 Stunden

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Konkretisierung
Europa zwischen Demokratie und Diktatur	Weimarer Republik (IF10) Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg (IF11)	<ul style="list-style-type: none"> • Die Zerstörung der Weimarer Republik • Das nationalsozialistische Herrschaftssystem; Individuen zwischen Unterstützung, Anpassung und Widerstand • Entrechtung, Verfolgung und Ermordung europäischer Juden, Sinti und Roma, Andersdenkender zwischen 1933 und 1945 • Vernichtungskrieg • Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext 	<ul style="list-style-type: none"> • Ursachen des Nationalsozialismus (Wirtschaftskrise, Zersplitterung des Parteiensystems der Weimarer Republik) • Die Ideologie des Nationalsozialismus (Rassismus, Führerprinzip, Volksgemeinschaft) • Machtergreifung und Gleichschaltung • Verfolgung der Juden • Widerstand • Der Zweite Weltkrieg, Alltag im „totalen“ Krieg

Übergeordnete Kompetenzen	Konkretisierte Kompetenzen	
HK	MK	SK
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertreten die eigenen Positionen auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-) öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführungen mit dem Ziel der Überzeugung auch strategisch auf bzw. spitzen diese zu (HK 1), • nehmen andere Positionen ein und vertreten diese (Perspektivwechsel) (HK 2), • entwickeln auch in kommunikativen Zusammenhängen – simulativ – Lösungen und Lösungswege für komplexere historische Konflikte und setzen diese ggf. probierend um (HK 3), • erstellen (Medien-) Produkte zu fachbezogenen Sachverhalten und präsentieren 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren und interpretieren komplexere diskontinuierliche Texte wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK 8), • formulieren Fragestellungen, entwickeln Hypothesen und überprüfen diese mithilfe selbst ausgewählter, geeigneter quantitativer (Umfrage, Zählung) und qualitativer (Erkundung, Experten- und Zeitzeugenbefragung) Verfahren (MK 9), • identifizieren unterschiedliche Perspektiven sowie kontroverse Standpunkte, geben diese zutreffend wieder und vergleichen sie miteinander (MK 10), 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern wichtige Belastungsfaktoren der ersten Demokratie in Deutschland • erklären den Aufstieg der NSDAP in der Weimarer Republik, • stellen die wesentlichen Elemente der nationalsozialistischen Ideologie dar, • beschreiben die Mittel der Herrschaftssicherung im Nationalsozialismus, • stellen Schritte, Vorgänge und Institutionalisierungen der Entrechtung, Verfolgung und Vernichtung europäischer Juden, Sinti und Roma sowie Andersdenkender dar, • stellen an Beispielen des Alltags im NS-Deutschland Formen der Unterstützung, der

<p>diese intentional im (schul-) öffentlichen Raum (HK 4)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • analysieren Fallbeispiele und nehmen Verallgemeinerungen vor (MK 11) Verfahren der Darstellung und Präsentation • stellen fachspezifische Sachverhalte unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese anschaulich (MK 12), 	<p>Anpassung und des Widerstandes in der Bevölkerung dar,</p> <ul style="list-style-type: none"> • skizzieren die Ursachen und den Verlauf des Zweiten Weltkrieges, stellen Verbrechen des Nationalsozialismus während des Zweiten Weltkrieges dar, • kennzeichnen Flucht- und Vertreibungsbewegungen als im Zusammenhang stehend mit dem von NS-Deutschland verursachten Weltkrieg und beschreiben Ausmaß und Auswirkungen, • erläutern aktuelle Formen neonazistischen Auftretens und ordnen Inhalte dieser Weltauffassungen dem historischen Nationalsozialismus zu.
---	--	--

Methodische/didaktische Zugänge	Lernmittel/Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen/ außerschulische Partner	Feedback/Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> • Methodenschwerpunkt politische Plakate analysieren • Methodenschwerpunkt: Historische Reden analysieren • multiperspektivische Quelleninterpretation • Hypothesenbildung • Analyse von Filmausschnitten und Tondokumenten z.B. Triumph des Willen • Medienpaket „Wolfsschanze“ • Medienpaket Buchenwald • Shoah, Zeitzeugenaufnahmen 	<p>Lernmittel/Materialien</p> <p>Schulbuch Internet zur Recherche, z.B. LeMo</p> <p>Besondere Lernorte Besuch von Ausstellungen, Mahn- und Gedenkstätten, z.B. El-De-Haus</p>	<p>Themenübergreifende Zusammenarbeit mit den Deutschfachlehrern.</p> <p>Zeitzeugencafe des El-De Hauses</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mündliche Beiträge zum Unterricht, z.B. Referate • Schriftliche Beiträge zum Unterricht, z.B. Ergebnisse von Gruppenarbeiten, Projektarbeit, Protokolle

Jahrgangsstufe 10; Unterrichtsvorhaben 03; Umfang: 14 Stunden

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Konkretisierung
<p>Deutschland: geteilt, getrennt und wiedervereint</p> <p><i>Bei den nachfolgenden Themen soll eine individuelle Schwerpunktsetzung durch die Unterrichtende bzw. Unterrichtenden erfolgen</i></p>	<p>Neuordnung der Welt und Situation Deutschlands (IF 12)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gründung der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik, deutsche Frage • Aufteilung der Welt in „Blöcke“ mit unterschiedlichen Wirtschafts- und Gesellschaftssystemen • Zusammenbruch des kommunistischen Systems, Überwindung der deutschen Teilung und deutsche Einheit 	<ul style="list-style-type: none"> • Leben in Trümmern • Deutschland unter alliierter Besatzung: Konferenz von Potsdam: Die vier „D“, Aufteilung in Besatzungszonen • die Entstehung der BRD und DDR 1949 • Das geteilte Deutschland: <ul style="list-style-type: none"> ○ die DDR wird ein sozialistischer Staat (Volksdemokratie, Sozialismus, Planwirtschaft, SED, Arbeiteraufstand 1953, Mauerbau 1961) ○ Der Aufbau der Bundesrepublik (Soziale Marktwirtschaft, Wirtschaftswunder, Westintegration, parlamentarische Demokratie) • Wiedervereinigung 1989/90

Übergeordnete Kompetenzen		Konkretisierte Kompetenzen	
HK	MK	SK	UK
Die Schülerinnen und Schüler	Die Schülerinnen und Schüler	Die Schülerinnen und Schüler	Die Schülerinnen und Schüler

<ul style="list-style-type: none"> • nehmen andere Positionen ein und vertreten diese (Perspektivwechsel) (HK 2) • entwickeln auch in kommunikativen Zusammenhängen – simulativ – Lösungen und Lösungswege für komplexere historische Konflikte und setzen diese ggf. probierend um (HK 3) • erstellen (Medien-) Produkte zu fachbezogenen Sachverhalten und präsentieren diese intentional im (schul-) öffentlichen Raum (HK 4). • planen und realisieren ein fachbezogenes Projekt und werten dieses aus (HK 5) 	<ul style="list-style-type: none"> • recherchieren selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in unterschiedlichen Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen (MK 1) • identifizieren die unter einer Fragestellung relevanten Informationen innerhalb einer Zusammenstellung verschiedener Materialien, gliedern diese und ordnen sie in thematische Zusammenhänge ein (MK 3) • analysieren und interpretieren komplexe diskontinuierliche Texte wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (MK8) • formulieren Fragestellungen, entwickeln Hypothesen und überprüfen diese mithilfe selbst ausgewählter, geeigneter quantitativer (Umfrage, Zählung) und qualitativer (Erkundung, Experten- und Zeitzeugenbefragung) Verfahren (MK 9), • analysieren Fallbeispiele und nehmen Verallgemeinerungen vor 	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die Bedingungen und den Verlauf des unterschiedlichen gesellschaftlichen und politischen Neubeginns in Deutschland auch im Hinblick auf die Weichenstellungen der Besatzungsmächte • beschreiben die Bedingungen und den Verlauf des unterschiedlichen gesellschaftlichen und politischen Neubeginns in Deutschland auch im Hinblick auf die Weichenstellungen der Besatzungsmächte • erläutern Ursachen und Folgen zentraler Ereignisse und Phasen (Kalter Krieg, Westintegration) der deutschen Teilungsgeschichte • vergleichen die unterschiedlichen Wirtschaftssysteme der Bundesrepublik und der Deutschen Demokratischen Republik vor dem Hintergrund ihrer jeweiligen Blockzugehörigkeit • stellen die Einheit Deutschlands als politisches Ziel aus unterschiedlichen Perspektiven dar • benennen Ursachen und Träger der „friedlichen Revolution“ in der DDR 	<ul style="list-style-type: none"> • beurteilen den Einfluss der Alliierten in ihren jeweiligen Zonen und die Möglichkeiten der Kooperation zwischen den Siegermächten • beurteilen die Stationen der deutschen Teilungsgeschichte in ihren Auswirkungen • beurteilen die Auswirkungen der unterschiedlichen Gesellschafts- und Wirtschaftssysteme in den beiden „Blöcken“ auf die Menschen • beurteilen die Stationen der deutschen Teilungsgeschichte in ihren Auswirkungen • beurteilen die Rolle der DDR-Opposition in den Jahren 1989/1990 • erläutern den Prozess der deutschen Einigung im internationalen Rahmen • erörtern Chancen und Probleme des vereinigten Deutschlands
---	--	---	--

	<p>(MK 11),</p> <ul style="list-style-type: none"> stellen differenziert historische Konflikte und entwickelte simulative Lösungsstrategien dar (MK 14), 		
--	---	--	--

Methodische/didaktische Zugänge	Lernmittel/Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen/ außerschulische Partner	Feedback/Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> Methodenschwerpunkt: Zeitzeugen befragen S. 176f multiperspektivische Quelleninterpretation Hypothesenbildung Fallanalyse Analyse von Filmausschnitten und Tondokumenten Podiumsdiskussion Arbeitsteilige Gruppenarbeit mit Plakat oder Powerpoint Präsentation 	<p>Lernmittel/Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> Schulbuch Filme Materialienpaket Alltag unter der Stasi (Filme und Quellen) hg. vom BStU <p>Besondere Lernorte</p> <p>Haus der deutschen Geschichte in Bonn</p>	<ul style="list-style-type: none"> Veranstaltungen mit der BStU Einladung von Zeitzeugen 	

POLITIK Jg. 10

Jahrgangsstufe 10; Unterrichtsvorhaben Politik 01; Umfang: 20 Stunden

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Konkretisierung
Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland: wie kann das Miteinander in einem parlamentarischen System funktionieren?	Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie(IF1) Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen und globalisierten Gesellschaft (IF4)	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Rechtsstaates • Staatsbürgerschaft, Wahlen und Parlamentarismus im föderalen System 	<ul style="list-style-type: none"> • Wh.: Was ist Demokratie? • Wh./Vertiefung :Wahlen • Möglichkeiten politischer Beteiligung • Bedeutung der Gleichberechtigung von Mann und Frau • Parteien und ihre Bedeutung für die Demokratie • Entstehung eines Gesetzes • Kontrolle staatlicher Gewalt (Gewaltenteilung) • Verfassungsorgane
Übergeordnete Kompetenzen		Konkretisierte Kompetenzen	
HK	MK	SK	UK
Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • vertreten die eigenen Positionen 	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • recherchieren selbständig in 	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erklären die Konzepte „moderner 	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen unterschiedliche

<p>auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-)öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführung mit dem Ziel der Überzeugung oder Mehrheitsfindung auch strategisch auf (HK1)</p> <ul style="list-style-type: none"> • nehmen anderer Positionen ein und vertreten diese probeweise (HK2) • entwickeln auch in kommunikativen Zusammenhängen Lösungen und Lösungswege für fachbezogenen Probleme und setzen diese ggf. um (HK 3) • entscheiden sich begründet für oder gegen eine Mitwirkung an Prozessen der demokratischen Entscheidungsfindung im (schul-) öffentlichen Raum (HK6) 	<p>eingegrenzten Mediensammlungen und beschaffen zielgerichtet Informationen (MK 1)</p> <ul style="list-style-type: none"> • entnehmen modellhaften Darstellungen relevante Informationen (MK 3) • analysieren politische Stellungnahmen (MK4) • analysieren komplexere diskontinuierliche Texte wie Grafiken, Statistiken, Schaubilder Diagramme und Karikaturen (MK6) • formulieren Fragestellungen, entwickeln Hypothese und überprüfen diese mithilfe selbst ausgewählter, geeigneter quantitativer (Umfrage, Zählung) und qualitativer (Erkundung, Expertenbefragung) Verfahren (MK 8) • identifizieren unterschiedliche Perspektiven sowie kontroverse Standpunkte und geben diese zutreffend wieder (MK 8) 	<p>Rechtsstaat“ und grundlegende Demokratieprinzipien</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Funktionen, Rollen und Handlungsmöglichkeiten von Parteien in der Bundesrepublik Deutschland • erklären das Wahlsystem • erläutern die wichtigsten Verfassungsorgane 	<p>Maßnahmen zur Gleichstellung von Frauen und Männern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewerten die Bedeutung des Rechts auf Wahlen für alle Bürgerinnen und Bürger in der Bundesrepublik Deutschland • beurteilen unterschiedliche Beteiligungsmöglichkeiten verschiedener Bevölkerungsgruppen in der Bundesrepublik Deutschland
--	--	--	--

--	--	--	--

Methodische/didaktische Zugänge	Lernmittel/Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen/ außerschulische Partner	Feedback/Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> - Methodenkarte: Sachtexte verstehen und beurteilen mit der Pickup Methode - Methodenkarte: Internetrecherche. Vergleich von Internetauftritten. - Fallbeispiel/Rollenspiel - Erstellung von Plakaten zu aktuellen Themen - Durchführung einer Umfrage -Pro-Kontra Diskussion - kritische Auseinandersetzung mit Nachrichtensendungen und Zeitungsartikeln - kritische Auseinandersetzung mit Parteiwerbung 	<p>Lernmittel/Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schulbuch • Zeitungen/Internet • ev. aktuelle Parteiplakate <p>Besondere Lernorte</p> <p>Veranstaltung Politiker an der GE Bergheim</p> <p>Besuch des Landtages in Düsseldorf</p>	<p>ev. Teilnahme an dem Projekt „Juniorwahl“</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung und Nachbereitung des Besuchs des Landtages • Auswertung der Befragung /Interviews • Planung und Durchführung eines Rollenspieles bzw. einer Diskussion • Bewertung der Internetrecherche

Jahrgangsstufe 10; Unterrichtsvorhaben 02; Umfang: 20 Stunden

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Konkretisierung
<p>Zur Situation der Menschenrechte: Welche Bedeutung habe sie für uns?</p> <p>Team 2 und 3</p>	<p>Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie(IF1)</p> <p>Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen und globalisierten Gesellschaft (IF4)</p> <p>Europäische und internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung (IF6)</p> <p>Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft (IF5)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährdung und Sicherung von Grundrechten • Veränderte und sich verändernde Lebenswirklichkeiten von Frauen und Männern • Lebensbedingungen von Mädchen und Jungen in Industrie- und Entwicklungsländern • soziale Auswirkungen von Medien 	<ul style="list-style-type: none"> • Menschen und Grundrechte • Menschenrechte weltweit: zur Lage der Menschenrechte • Menschenrechte-Frauenrechte? • Menschenrechtsorganisationen ? • Grundrechtsgarantien des Grundgesetzes • Streitfall Datenschutz
Übergeordnete Kompetenzen		Konkretisierte Kompetenzen	
HK	MK	SK	UK
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertreten die eigenen Positionen auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-)öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführung mit dem Ziel der Überzeugung oder 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • recherchieren selbständig in eingegrenzten Mediensammlungen und beschaffen zielgerichtet Informationen (MK 1) • entnehmen modellhaften Darstellungen relevante Informationen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Lebensbedingungen und -formen von Mädchen und Jungen in Deutschland sowie einem afrikanischen Land und vergleichen diese im Hinblick auf Wohlstand, Gesundheit und Bildung 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen unterschiedliche Maßnahmen zur Gleichstellung von Frauen und Männern • beurteilen die unterschiedlichen Lebensbedingungen und – Formen von Menschen in Industrie und

<p>Mehrheitsfindung auch strategisch auf (HK1)</p> <ul style="list-style-type: none"> • nehmen anderer Positionen ein und vertreten diese probeweise (HK2) • entwickeln auch in kommunikativen Zusammenhängen Lösungen und Lösungswege für fachbezogenen Probleme und setzen diese ggf. um (HK 3) • entscheiden sich begründet für oder gegen eine Mitwirkung an Prozessen der demokratischen Entscheidungsfindung im (schul-) öffentlichen Raum (HK6) • organisieren ein überschaubares Projekt im schulischen Umfeld (HK 8) 	<p>(MK 3)</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren politische Stellungnahmen (MK4) • analysieren komplexere diskontinuierliche Texte wie Grafiken, Statistiken, Schaubilder Diagramme und Karikaturen (MK6) • formulieren Fragestellungen, entwickeln Hypothese und überprüfen diese mithilfe selbst ausgewählter, geeigneter quantitativer (Umfrage, Zählung) und qualitativer (Erkundung, Expertenbefragung) Verfahren (MK 8) • identifizieren unterschiedliche Perspektiven sowie kontroverse Standpunkte und geben diese zutreffend wieder (MK 8) • beschreiben komplexere fachspezifische Sachverhalte sprachlich angemessen unter Verwendung relevanter Fachbegriffe (MK 11) 	<ul style="list-style-type: none"> • erklären das Konzept „Menschenrechte“ • beschreiben die Grundrechte in der deutschen Verfassung • beschreiben Regeln zum Umgang mit persönlichen Daten im Internetauftritten 	<p>Entwicklungsländern vor dem Hintergrund der Menschenrechte bzw. der Kinderrechtskonvention</p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen die Einfluss- und Gestaltungsmöglichkeiten zur Sicherung und Wahrung von Menschenrechten • beurteilen an Beispielen die gesellschaftlichen Folgen von politischer Zensur und Verboten im Internet
---	---	--	---

Methodische/didaktische Zugänge	Lernmittel/Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen/ außerschulische Partner	Feedback/Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> • Methodenkarte: 	Lernmittel/Materialien	Einladung eines Experten	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung und Nachbereitung des

<ul style="list-style-type: none"> ○ Debatte • Internetrecherche • Rollenspiel • Fallanalyse • kritische Auseinandersetzung mit Nachrichtensendungen und Zeitungsartikeln • Teilnahme an einer Menschenrechtsaktion 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulbuch • Zeitungen/Internet <p>Besondere Lernorte</p>	<p>(Menschenrechtsorganisationen/Entwicklungshilfe)</p>	<p>Expertenbesuchs</p> <ul style="list-style-type: none"> • Planung und Durchführung eines Rollenspieles bzw. einer Diskussion/Debatte • Bewertung der Internetrecherche
---	--	---	--